

PORTA ENGADINA

Das Engadiner Kunst- und Besucherzentrum



EIN STILVOLLER EMPFANG...



Idee

Umsetzung

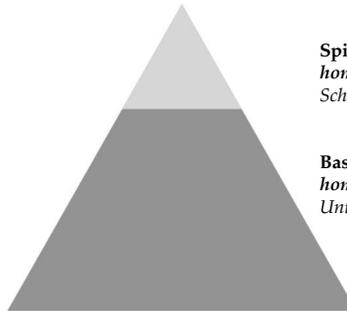
Indoor

Outdoor

Cyberspace



...FÜR ALLE



**Spitze: Erfahrungsbereich
homo culturalis («education,
Schulung»)**

**Basis: Erfahrungsbereich
homo ludens («entertainment,
Unterhaltung»)**

education (Spitze) + *entertainment* (Basis) = *edutainment* (nachhaltiger Trend)

Idee

Umsetzung

Indoor

Outdoor

Cyberspace



AUSGANGSLAGE BERRY MUSEUM



Idee

Umsetzung

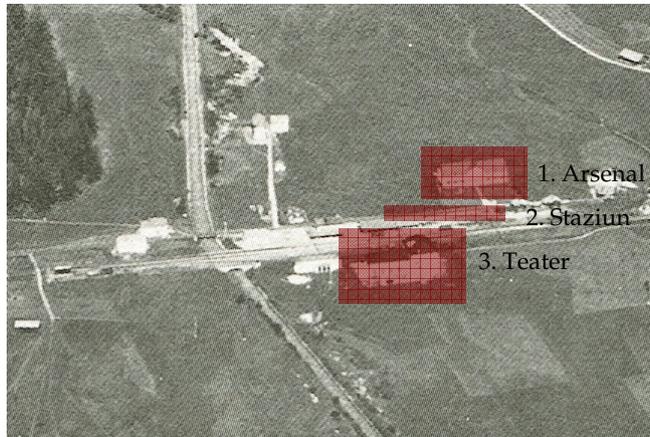
Indoor

Outdoor

Cyberspace



MEHR RAUM - IN HIST. GEBÄUDEN

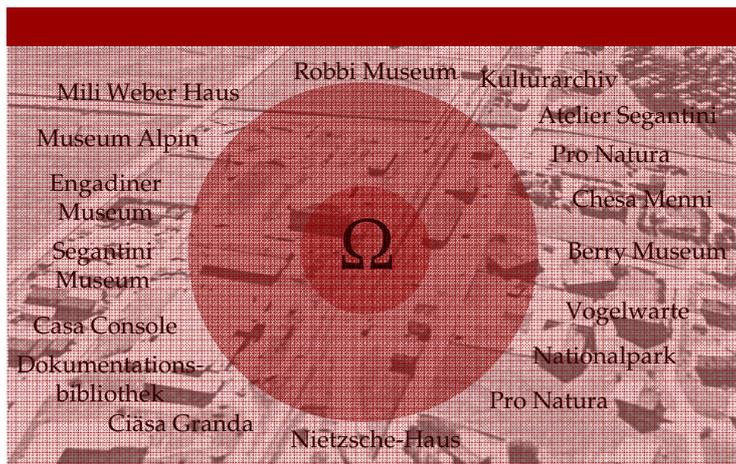


Bever um 1930

Idee **Umsetzung** Indoor Outdoor Cyberspace



PORTA ENGADINA - EINE PLATTFORM



Idee **Umsetzung** Indoor Outdoor Cyberspace



FUNKTIONSPRINZIP

E I B E

=

Erlebnis - **I**nformation - **B**egegnung - **E**rkenntnis.

Erlebnisvermittlung und Erkenntnis sind krisenresistente Erfolgsfaktoren

Idee

Umsetzung

Indoor

Outdoor

Cyberspace



EIN HUB FÜR SÜDBÜNDEN?

PORTA ENGADINA®
ALPINE UNESCO WORLD HERITAGE HUB ?

The map shows the central location of Bever and the surrounding area, including the Engadine Valley and the Bernina Range. Key transport lines are highlighted: Glacier Express, Bernina Express, Palm Express, Albulalaine, and Bernina Express. UNESCO World Heritage sites are also marked, such as the Venetian Dolomites and the Engadine and the Southern Valleys. The map includes a legend for UNESCO World Heritage sites and a list of transport companies like Graubünden, SBB, and others.

Idee

Umsetzung

Indoor

Outdoor

Cyberspace



ERSTES KULTURELLES EXPERIMENT



Idee

Umsetzung

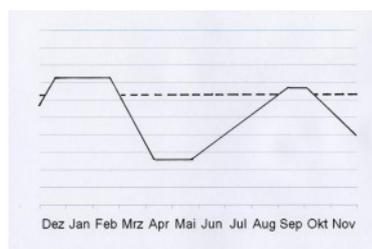
Indoor

Outdoor

Cyberspace



BESSERE GANZJAHRESAUSLASTUNG



Durch:

- Sozialtouristische Ideen (Cluster-Mix, Breaks)
- Touristische Wirtschaftsförderungsmassnahmen
- Abschied vor einer touristischen Monokultur

Idee

Umsetzung

Indoor

Outdoor

Cyberspace



ZAHLEN UND FAKTEN

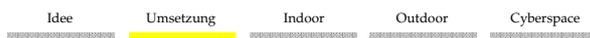
Größenordnung Volumina-/ Baukosten:

In vorteilhaftem Baugrund stehen potentiell 75'000 m³ zur Verfügung.

Rohbaukosten:

Total ca. 75'000 m³, wovon pro Modul jeweils ca. 25-35% Parkhausanteil à ca. 600 CHF/m³

Total Investition: ca. 50 Mio.



VOLUMINA

Modul 1: Werkhalle

Bestehend: 12'000 m³

Neu unterirdisch (inkl. Busterminal): 27'000 m³

Baukosten: ca. 20 Mio.

Modul 2: Zeughaus

Bestehend: 7'000 m³

Neu unterirdisch: 13'000 m³

Baukosten: ca. 15 Mio.

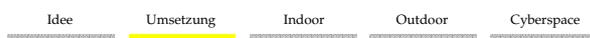


Modul 3: Bahnhofareal

Bestehend: 5000 m³

Neu (inkl. Parkhaus, Stallungen und Unterführung): 35'000 m³

Baukosten: ca. 15 Mio.



BETRIEBSKOSTEN

Betriebskosten:

Ca. 4% der Baukosten (ohne Parkhaus) unter Berücksichtigung von touristischen Synergieeffekten = 2 - 2.5 Mio./Jahr

Idee Umsetzung Indoor Outdoor Cyberspace



TRÄGERSCHAFT

PORTA ENGADINA ist eine „touristische Infrastruktur“ und soll grundsätzlich **öffentliches Eigentum** sein bzw. im gemeinsamen Eigentum mit einer gemeinnützigen **Stiftung** unter Aufsicht des Kreises/Kantons/Bundes betrieben werden. Eine **Genossenschaft** als Alternative wäre möglich.

Ziel «**Public Private Private Partnership**»: öffentliche Infrastruktur, privates Mäzenatentum, kommerzielles Sponsoring, zusammen mit öffentlichen Mitteln zur Wirtschaftsförderung, für Tourismus-, Kultur- und Bildungspolitik sollen eine **Symbiose** bilden.

Idee Umsetzung Indoor Outdoor Cyberspace



SWISS TOURISTS BUY SWISS! GANG LUEGS LÄNDLI A!

KONSUMFÖRDERUNG IM SCHWEIZER BINNEN- TOURISMUS DURCH MONETÄRE ANREIZE

SYMPTOM: Alles spart, vorab beim internationalen Reisen. Ausländer können über Preissenkungen kaum volkswirtschaftlich sinnvoll und kurzfristig wirksam beeinflusst werden, **ganz im Gegenteil zur Schweizer Bevölkerung.**

MASSNAHME: Der Schweizer Binnentourismus kann einen rezessionsbedingten **Tourismus-Konsum Einbruch** auffangen, **indem Herr und Frau und Sohn und Tochter Schweizer ganz gezielt mit Anreizen im Alltag konfrontiert werden.**

Idee Umsetzung Indoor Outdoor Cyberspace



ANREIZSYSTEM

1. Bund, Kantone und Kreise müssen (Kurz)**Ferienreisen** – ähnlich europäische Billigflieger – **zu Schnäppchenpreisen** und **Randzeiten anbieten (Low-Price Yield Management).**
2. Arbeitgeber müssen einen **Teil des Lohns in Form von Reise Checks** ausbezahlen, die im selben Jahr und in der Schweiz zu konsumieren sind (Idee der KOF ETHZ).
3. **Grossverteiler** Coop/Migros müssen im Sinne einer gemeinsamen Stärkung ihrer Marktposition gegenüber der ausländischen Konkurrenz **5% der täglichen Einkaufssumme ihrer Kunden in Form von Reisegutscheinen zurückgeben** (Customer Retention als Mehrwert im zunehmenden Verdrängungskampf im Detailhandel).

Idee Umsetzung Indoor Outdoor Cyberspace



BINNENTOURISMUS

Bei einer durchschnittlichen Tourismusbilanz von 14.6 Mia. gaben bisher Herr und Frau Schweizer davon rund 85% im Ausland aus. Ziel der genannten (möglichen) Sofortmassnahmen soll sein, dass **Schweizer Konsumenten 30-40% ihres bisherigen oder 50% ihres künftigen Feringeldes in der Schweiz und nicht im Ausland ausgeben**: Geschätzte Mehreinnahmen im Tourismus durch Schweizer 3-5 Mia.

Idee

Umsetzung

Indoor

Outdoor

Cyberspace



DER TREND



Idee

Umsetzung

Indoor

Outdoor

Cyberspace



LEITGEDANKEN: FRÖHLICHE WISSENSCHAFT (LERNEN UND SPIELEN)

Ernst nehmen. – Der Intellect ist bei den Allermeisten eine schwerfällige, finstere und knarrende Maschine, welche übel in Gang zu bringen ist: sie nennen es »die Sache ernst nehmen«, wenn sie mit dieser Maschine arbeiten und gut denken wollen – oh wie lästig muß ihnen das Gut-Denken sein! Die liebliche Bestie Mensch verliert jedesmal, wie es scheint, die gute Laune, wenn sie gut denkt; sie wird »ernst«! Und »wo Lachen und Fröhlichkeit ist, da taugt das Denken Nichts« – so lautet das Vorurtheil dieser ernstesten Bestie gegen alle »fröhliche Wissenschaft«. – Wohlan! Zeigen wir, daß es ein Vorurtheil ist!

Friedrich Nietzsche, Die fröhliche Wissenschaft, Viertes Buch. Sanctus Januarius, Aphorismus 327 (ksa 3.555)

Idee Umsetzung Indoor Outdoor Cyberspace



DIE NÄCHSTEN SCHRITT

- Politische Meinungsbildung
- Kontakt zu den Grossverteilern
- Fundraising
- Umsetzung

Idee Umsetzung Indoor Outdoor Cyberspace



ARSENAL – DIE IDEE

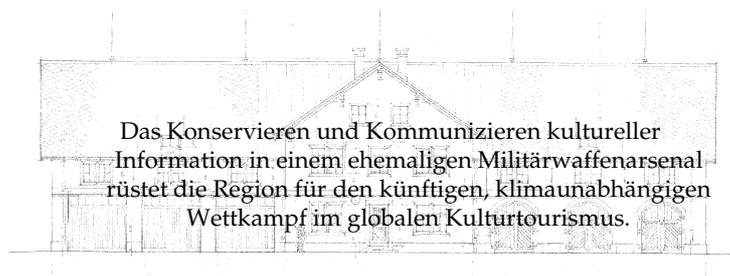


d.h. ein Haus für historische **Zeugnisse**, **Zeugen** der Natur und **Erzeugnisse** vergangener Zeiten, **Werkzeuge**, **Fahrzeuge** (Kutschen, Schlitten, Autos, Schifffahrt), **Flugzeuge**, Ton- und Bildzeugnisse...

Idee Umsetzung **Indoor** Outdoor Cyberspace



ARSENAL – DAS ZIEL

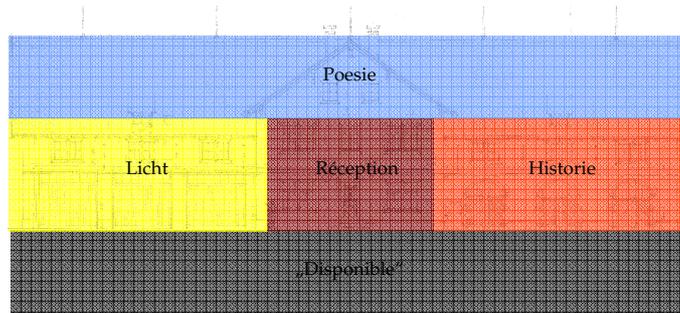


Die Umnutzung von Zeughäusern liegt im Trend. So ist zum Beispiel das ehemalige Arsenal in Venedig heute ein Ausstellungsort der Biennale.

Idee Umsetzung **Indoor** Outdoor Cyberspace



MÖGLICHE RAUMAUFTeilUNG



Idee Umsetzung Indoor Outdoor Cyberspace



TEATER Performanceblock

Idee Umsetzung Indoor Outdoor Cyberspace



TEATER – DER PERFORMANCEBLOCK



Eine monumentale Industriehalle mit Wohnhausanteil aus der Belle Epoque. Ort, Grösse und Stil sind einzigartig. Eine Engadiner Tonhalle und Opernhaus?

Idee

Umsetzung

Indoor

Outdoor

Cyberspace



INNENARCHITEKTUR



Idee

Umsetzung

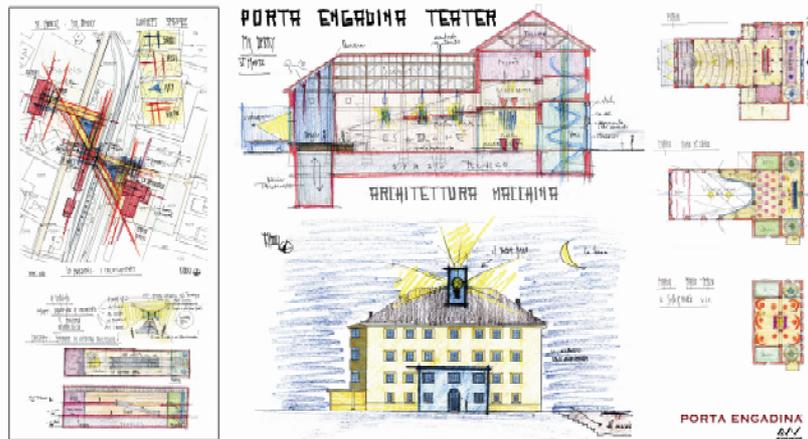
Indoor

Outdoor

Cyberspace



ARCHITETTURA MACCHINA



Projektskizze von Architekt Beppe Riboli, www.bepperiboli.com

Idee Umsetzung Indoor Outdoor Cyberspace



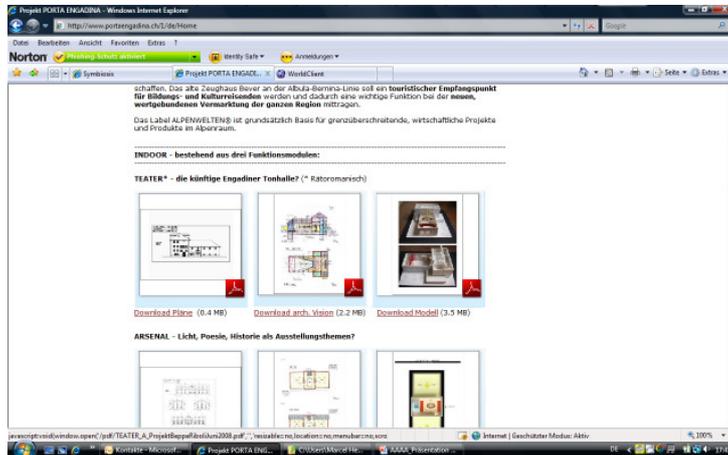
OUTDOOR MODUL



Idee Umsetzung Indoor Outdoor Cyberspace



ELEKTRONISCHER RAUM



Idee Umsetzung Indoor Outdoor **Cyberspace**



ELEKTRONISCHER RAUM



Idee Umsetzung Indoor Outdoor **Cyberspace**



BESUCHEN SIE PORTA ENGADINA IM INTERNET

www.portaengadina.com

Dort finden Sie weitere Infos zum Projekt:
Pläne, Videos, Projektstatus und
Businessplan.

Idee

Umsetzung

Indoor

Outdoor

Cyberspace

